

Gesucht: Ausbildungsbetriebe

Drei



Die TEP-Teilnehmer.

Zehn Männer und Frauen aus dem gesamten Kreis Unna starteten am 1. April dieses Jahres bei IN VIA Unna e.V. das Projekt „**TEP** – **T**eilzeitberufsausbildung – **E**instieg begleiten – **P**erspektiven öffnen“, das durch den Europäischen Sozialfonds (ESF) für Deutschland gefördert wird.

TEP richtet sich an Menschen ohne abgeschlossene Ausbildung, die erziehend sind oder einen nahen Angehörigen pflegen. In dieser familiären Situation ist es wichtig, Beruf und Familie miteinander vereinen zu können. Eine Ausbildung in Teilzeit macht dies möglich.

Während der viermonatigen Vorbereitungsphase erarbeiteten die TEP-Teilnehmer ihr Berufsziel und frischten ihr Wissen über Bewerbungserstellung und Vorstellungsgespräche auf. Dazu gab es eine Einführungswoche und regelmäßig einmal pro Woche ein Treffen. Zudem fanden Einzeltermine mit der Projektleitung statt, um individuell arbeiten und planen zu können.

Zehn Männer und Frauen beteiligten sich am TEP-Projekt

Das TEP-Projekt wird von den Regionalagenturen vor Ort begleitet und von örtlichen Jobcentern und der Agentur für Arbeit unterstützt. Durch dieses Netzwerk, durch gezielte Unternehmensakquise und Beratung der Betriebe haben bisher sieben der zehn Teilnehmer einen Ausbildungsplatz gefunden. Fünf von ihnen fangen am heutigen 1. August in Teilzeit an. Zwei starten am 1. Oktober eine Ausbildung in Vollzeit in der

Altenpflege.

Nun hofft IN VIA, noch drei Betriebe im Kreis Unna zu finden, die motivierten und zuverlässigen Auszubildenden eine Chance geben. Gesucht wird im Raum Schwerte ein Ausbildungsplatz zur Verkäuferin, im Raum Lünen, Kamen, Bergkamen oder Werne ein Ausbildungsplatz im Büro und ein Ausbildungsplatz zur medizinischen Fachangestellten. Die drei Bewerber verfügen über einen Führerschein und ein Auto, die Betreuung der Kinder ist organisiert.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an IN VIA Unna e.V. Angela Rose (02303 986 12 14) oder arose@inviaunna.de